

Am 19. April 2021 fand eine Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Frielendorf im Hotel-Restaurant „Hassia“ in Frielendorf statt. Das darüber gefertigte Protokoll wird nachfolgend öffentlich bekannt gemacht.

Protokoll

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Frielendorf am 19: April 2021 im Hotel-Restaurant „Hassia“ in Frielendorf

Die Gemeindevertretung war durch die Einladung des Bürgermeisters vom 7. April 2021 unter Mitteilung der Tagesordnung zu der konstituierenden Sitzung am 19. April 2021 einberufen worden.

Die öffentliche Bekanntmachung der Sitzung und der Tagesordnung erfolgte im Frielendorfer Wochenblatt Nr. 14 vom 9. April 2021 sowie Nr. 15 vom 16. April 2021.

Nach Eröffnung der Sitzung stellt der Bürgermeister fest, dass keine Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einberufung sowie der Tagesordnung erhoben werden. Die Verhandlung findet in öffentlicher Sitzung statt.

Gegenstand der Beratung: Eröffnung der Sitzung durch den Bürgermeister

Die Sitzungseröffnung der konstituierenden Sitzung erfolgt gemäß § 56 Absatz 2 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) durch Bürgermeister Vaupel.

Gegenstand der Beratung: Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes der Gemeindevertretung

Gemäß § 57 Absatz 1 Satz 3 HGO führt das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung den Vorsitz, bis der Vorsitzende gewählt ist.

Gemäß der Sitzzuteilung der Gemeindewahl ist Herr Hans Hedderich das an Jahren älteste Mitglied der Gemeindevertretung und hat somit bis zur Wahl der/des Vorsitzenden den Vorsitz zu führen.

Gegenstand der Beratung: Feststellung der Beschlussfähigkeit

Altersvorsitzender Hans Hedderich stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegenstand der Beratung: Wahl der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Beschluss:

Herr Rudolf Matheis wird zum Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt.

Abstimmungsergebnis: 23 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Wahl der drei Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Beschluss:

Herr Matthias Nöll, Herr Matthias Dittschar und Herr Dieter Schaller werden zu stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung gewählt.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Festlegung der Reihenfolge der Vertretung der oder des Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Beschluss:

Bei einer zeitweiligen Verhinderung wird der Vorsitzende der Gemeindevertretung von Herrn Dieter Schaller vertreten; ist auch dieser verhindert, wird die Vertretung von Herrn Matthias Dittschar vorgenommen; sind beide verhindert, übernimmt Herr Matthias Nöll die Vertretung.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Wahl der
a) Schriftführerin bzw. des Schriftführers
b) drei Stellvertreterinnen bzw. Stellvertreter

Beschluss:

a) Herr Michael Bühn wird zum Schriftführer der Gemeindevertretung gewählt.
b) Frau Swetlana Kaiser, Frau Margareta Schiel und Frau Silvia Kalb werden zu stellvertretenden Schriftführerinnen der Gemeindevertretung gewählt.

Abstimmungsergebnis: a) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
b) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Entscheidung über die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung und der Ortsbeiräte sowie über Einsprüche nach § 25 des Kommunalwahlgesetzes (KWG)

- a) Gemeindevertretung
- b) Ortsbeiräte

Beschluss:

- a) Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl der Gemeindevertretung nicht erhoben wurden. Gemäß § 26 Absatz 1 Nummer 4 des Kommunalwahlgesetzes wird die Wahl der Gemeindevertretung vom 14. März 2021 für gültig erklärt.
- b) Die Gemeindevertretung nimmt zur Kenntnis, dass Einsprüche gegen die Gültigkeit der Wahl der Ortsbeiräte nicht erhoben wurden. Gemäß § 26 Absatz 1 Nummer 4 des Kommunalwahlgesetzes werden die Ortsbeiratswahlen vom 14. März 2021 für gültig erklärt.

Abstimmungsergebnis: a) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
b) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Beratung und Beschlussfassung über die
a) die Bildung von Ausschüssen
b) die Zahl der Mitglieder der Ausschüsse
c) die Zusammensetzung der Ausschüsse gemäß § 62 Abs. 2 HGO (Benennungsverfahren)

Beschluss:

- a) Zur Vorbereitung der Beschlüsse der Gemeindevertretung wird ein Haupt- und Finanzausschuss gebildet.
- b) Die Zahl der Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses wird auf 9 festgesetzt.
- c) Der Haupt- und Finanzausschusses wird im Benennungsverfahren nach dem Stärkeverhältnis der Fraktionen gemäß § 62 Absatz 2 HGO bestimmt. Danach stellt die Gemeindevertretung fest, dass die SPD-Fraktion 4 Sitze, die FWGF-Fraktion 3 Sitze und die CDU-Fraktion 2 Sitze im Haupt- und Finanzausschuss erhalten.

Abstimmungsergebnis: a) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
b) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
c) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Wahl, Einführung, Verpflichtung, Ernennung und Vereidigung der ehrenamtlichen Beigeordneten

Beschluss:

Der Vorsitzende gibt folgende ihm von den Fraktionen vorgelegten Wahlvorschläge für die

Wahl der ehrenamtlichen Beigeordneten bekannt:

a) Wahlvorschlag der SPD-Fraktion	b) Wahlvorschlag der CDU-Fraktion
Nöll, Jens	Schwalm, Hans-Heinz
Lengle, Helmut	Maier, Michael
Heinmüller, Hartmut	Exner, Meik
Wald, Christoff	Wiegand, Renate
Schrage, Gunnar	Schaller, Dieter
Kilian, Arno	
Matheis, Rudolf	c) Wahlvorschlag der FWGF-Fraktion
Pflug, Gerhard	Schneider, Heinrich
Hucke-Eckhardt, Carmen	Simon, Christian
Vaupel, Thorsten	Döhrer, Martin
Heid, André	Schulz, Stephanie
Möller, Susanne	

Nach Verlesung der Wahlvorschläge werden die Gemeindevertreter Philipp Dorfschäfer, Andreas Köhler und Karsten Meiser auf Vorschlag der Fraktionen zu Wahlhelfern bestellt. Anschließend eröffnet der Vorsitzende die schriftliche und geheime Wahl.

Nachdem alle Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter ihre Stimme abgegeben haben, erklärt der Vorsitzende die Wahl als beendet und gibt nach Auszählung der Stimmzettel das folgende Wahlergebnis bekannt:

Zahl der abgegebenen Stimmen	24
Zahl der gültigen Stimmen	23
Zahl der ungültigen Stimmen	1
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der CDU	4
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der SPD	12
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der FWGF	7

Gegen die Gültigkeit der Wahl legt Gemeindevertreter Dietrich Hahn Widerspruch gemäß § 55 Absatz 6 HGO zur Niederschrift beim Vorsitzenden ein.

Der Vorsitzende stellt den Widerspruch und damit die Ungültigkeitserklärung der Wahl zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Der Vorsitzende stellt die Ungültigkeit der Wahlhandlung fest. Weiterhin stellt der Vorsitzende zur Abstimmung, ob sogleich eine neue Wahlhandlung stattfinden soll.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Nachdem alle Gemeindevertreterinnen/Gemeindevertreter ihre Stimme abgegeben haben, erklärt der Vorsitzende die Wahl als beendet und gibt nach Auszählung der Stimmzettel das folgende Wahlergebnis bekannt:

Zahl der abgegebenen Stimmen	24
Zahl der gültigen Stimmen	24
Zahl der ungültigen Stimmen	0
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der CDU	5
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der SPD	12
Zahl der gültigen Stimmen für den Wahlvorschlag der FWGF	7

Die Gemeindevertretung stellt fest, dass die SPD-Fraktion 4 Sitze, die CDU-Fraktion 2 Sitze und die FWGF-Fraktion 2 Sitze im Gemeindevorstand erhalten und folgende Bewerberinnen/Bewerber gewählt sind:

1.	Schwalm, Hans-Heinz	CDU
2.	Maier, Michael	CDU
3.	Nöll, Jens	SPD
4.	Lengle, Helmut	SPD
5.	Heinmüller, Hartmut	SPD
6.	Wald, Christoff	SPD
7.	Schneider, Heinrich	FWGF
8.	Simon, Christian	FWGF

Der Vorsitzende stellt fest, dass der Wahlvorschlag der SPD die meisten Stimmen erhalten hat und somit Herr Jens Nöll als erster Bewerber dieses Vorschlages Erster Beigeordneter gemäß § 55 Absatz 1 Satz 2 HGO ist. Auf die Frage des Vorsitzenden nehmen die Gewählten die Wahl an.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung führt den Ersten Beigeordneten Jens Nöll sowie die Beigeordneten Hans-Heinz Schwalm, Michael Maier, Helmut Lengle, Hartmut Heinmüller, Christoff Wald, Heinrich Schneider und Christian Simon in ihr Amt ein und verpflichtet sie zur gewissenhaften Erfüllung ihrer Aufgaben.

Bürgermeister Thorsten Vaupel händigt Herrn Jens Nöll die Ernennungsurkunde zum Ersten Beigeordneten und den übrigen Beigeordneten jeweils die Ernennungsurkunde zum Beigeordneten aus.

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung vereidigt die Beigeordneten nach § 5 des Hessischen Beamtengesetzes (HBG) in Verbindung mit § 38 Beamtenstatusgesetz (BeamtStG).

Gegenstand der Beratung: Wahl der Vertreterinnen und Vertreter sowie Stellvertreterinnen und Stellvertreter für die Verbandsversammlungen der Zweckverbände

- a) Abfallwirtschaft Schwalm-Eder-Kreis
- b) Gasversorgung
- c) Knüllgebiet
- d) Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlar-Homberg
- e) ekom21 – KGRZ Hessen

f) Interkommunale Zusammenarbeit Schwalm

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt folgende Vertreter der Gemeinde in die Verbandsversammlungen der Zweckverbände:

- a) Zweckverband Abfallwirtschaft Schwalm-Eder-Kreis
1 Mitglied der CDU-Fraktion (Gemeindevertreter Karsten Meiser), Stellvertreter: 1 Mitglied der FWGF-Fraktion (Gemeindevertreter Andreas Köhler)
- b) Gasversorgungszweckverband
Bürgermeister Thorsten Vaupel, Stellvertreter: Erster Beigeordneter Jens Nöll
- c) Zweckverband Knüllgebiet
Bürgermeister Thorsten Vaupel, Stellvertreter: Erster Beigeordneter Jens Nöll
- d) Wasserverband Gruppenwasserwerk Fritzlär/Homberg
Bürgermeister Thorsten Vaupel, Stellvertreter: 1 Mitglied der CDU-Fraktion (Beigeordneter Hans-Heinz Schwalm), weiterer Stellvertreter: Erster Beigeordneter Jens Nöll
- e) Kommunales Gebietsrechenzentrum Kassel
Bürgermeister Thorsten Vaupel, Stellvertreter: Erster Beigeordneter Jens Nöll
- f) Interkommunale Zusammenarbeit Schwalm
2 Mitglieder der SPD-Fraktion (Gemeindevertreter Gerhard Pflug und Helmut Poltmann), 1 Mitglied der CDU-Fraktion (Gemeindevertreterin Renate Wiegand), 1 Mitglied der FWGF-Fraktion (Gemeindevertreterin Doris Hoos-Meckbach)
Stellvertreter: 2 Mitglieder der SPD-Fraktion (Gemeindevertreter/in Isabelle Vaupel und Holger Kraft) 1 Mitglied der CDU-Fraktion (Gemeindevertreter Dieter Schaller), 1 Mitglied der FWGF-Fraktion (Gemeindevertreter Martin Döhner)

- Abstimmungsergebnis:**
- a) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
 - b) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
 - c) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
 - d) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
 - e) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen
 - f) 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Zweiter Nachtrag zur Friedhofsordnung der Gemeinde Frielendorf für die Friedhöfe in den Ortsteilen Frielendorf, Gebersdorf, Schönborn und Welcherod

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den dem Protokoll als Bestandteil beigefügten Zweiten Nachtrag zur Friedhofsordnung der Gemeinde Frielendorf für die Friedhöfe in den Ortsteilen Frielendorf, Gebersdorf, Schönborn und Welcherod.

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Zweiter Nachtrag zur Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Frielendorf für die Friedhöfe in den Ortsteilen Frielendorf, Gebersdorf, Schönborn und Welcherod

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den dem Protokoll als Bestandteil beigefügten Zweiten Nachtrag zur Gebührenordnung zur Friedhofsordnung der Gemeinde Frielendorf für die Friedhöfe in den Ortsteilen Frielendorf, Gebersdorf, Schönborn und Welcherod

Abstimmungsergebnis: 24 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen

Gegenstand der Beratung: Informationen über den Stand und den Fortgang von Bau- und Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde Frielendorf mit Kostenübersicht und Erläuterung von evtl. entstandenen Mehr-/Minderkosten

Bürgermeister Vaupel berichtet im Auftrag des Gemeindevorstandes über den Stand und den Fortgang von Bau- und Infrastrukturmaßnahmen in der Gemeinde Frielendorf mit Kostenübersicht und Erläuterungen von evtl. entstandenen Mehr-/Minderkosten in einem festen Tagesordnungspunkt.